

Christbaumpflücker-Vereinigung Stansstad

Protokoll der Generalversammlung vom 20. November 2016

Ort: Christbaumparadies Obbürgen

Zeit: 1600 Uhr – 1708 Uhr

Anwesend: Bäumlilieferant Blättler Pirmin
Matter Urs, Jahresobmann 2016
Graf Kari und Bühler Housi, Revisoren
Odermatt Fredy, Schmid Jost
Betschart Thomas, Sekretär und Kassier ALZ

Abwesend: Plüss Beat (siehe Austrittsschreiben vom 6. November 2016 / Email)

Traktanden: 1. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 22. November 2015
2. Jahresbericht des Obmannes
3. Kassabericht
4. Revisorenbericht
5. Festlegen des Jahresbeitrages (Zinszahlung)
6. Wahlen: a) Jahresobmann 2017
b) Chef vom Zwei 2017
7. Christbaumverkauf 2016
8. Daten 2016 / 2017
9. Varia

Der Jahresobmann und Versammlungsleiter Matter Urs begrüsst die Anwesenden (siehe Auflistung oben) und speziell den Bäumlilieferanten Blättler Pirmin. Der Vorsitzende hält fest, dass die Einladung schriftlich und rechtzeitig erfolgt sei. Eine genaue Meldung über den Treffpunkt, resp. dem genauen Zeitpunkt kam dann noch rechtzeitig, aber nicht gleichzeitig.

Ebenso muss noch richtig gestellt und getadelt werden, dass die letzte GV nicht wie in der Einladung erwähnt am 25. November 2015, sondern am 22. November stattgefunden hat. Und der auch erwähnte 23. November ist nicht richtig. Da hat der Schreiberling das Protokoll geschrieben. Der Schreiberling bittet die zukünftigen Jahresobmänner und dann speziell im 2022 wieder der Matter Urs, die Einladungen und sonstigen Schriftlichkeiten, die man als Obmann zu erfüllen hat, seriöser und mit dem nötigen Respekt anzugehen.

Traktandum 1: Protokoll der letzten Generalversammlung vom 22. November 2015

Das Protokoll wurde ohne Änderung, Ergänzung oder sonst einer fiesen Bemerkung gutgeheissen, verabschiedet und dem Schreiber und Verfasser mit einem tosenden Applaus verdankt.

Traktandum 2: Jahresbericht des Obmannes

Der Jahresbericht des Obmannes 2016 liegt schriftlich vor und ist Bestandteil dieses Protokolls im Anhang. Urs hat seinen Bericht aber auch mündlich an der Versammlung vorgetragen. Dass der Jahresobmann Matter Urs anhand dem dazu mal vorher bekannten Wetterbericht und der Prognose den Sommergrill wegen Sturm und Regen abgesagt, resp. verschoben hat, hat sich im Nach-

hinein als Witz ergeben. Schönster Sonnenschein und auch Wärme zeichneten diesen Tag aus. Der Sommergrill wurde schliesslich am 11. August 2016 bei Graf Kari als Lokal-zur-Verfügung-Stellender nachgeholt. Leider konnten aus terminlichen Gründen nicht alle teilnehmen. Der verpasste Arbeitseinsatz im Christbaumparadies von Urs wird im Jahr 2017 nachgeholt.

Taktandum 3: Kassabericht

Der Kassier ALZ gibt bekannt, dass das Vereinsjahr mit Einnahmen Fr. 611.- und mit Ausgaben von Fr. 401.- und den daraus resultierenden Mehreinnahmen von **Fr. 210.-** abgeschlossen werden konnte. Das neue Vermögen beläuft sich auf Fr. 1'787.45.

Durch den Austritt von Beat generieren wir auch Fr. 50.- weniger Jahreseinkommen. Ob das für die Zukunft reicht, ist fraglich. Über eine allfällige Erhöhung des Jahreszinses muss gelegentlich diskutiert werden. Das Ganze kann sich natürlich auch so als günstiger erweisen, wenn der Jahresobmann beim Sommergrill gewisse Leistungen selber übernimmt.

Traktandum 4: Revisionsbericht

Die beiden kurzfristig bestimmten Revisoren Graf Kari und Bühler Housi haben die Kasse geprüft und in ihrem mündlichen Revisionsbericht die vom Kassier erwähnten Zahlen bestätigt. Anschliessend wurde die Rechnungsführung gutgeheissen und dem Kassier ALZ mit der Zusage der Entlastung verdankt.

Traktandum 5: Festlegen des Jahresbeitrages (Zinszahlung)

Auf Grund der doch einigermaßen guten und gesunden Finanzlage wird der Beitrag bei Fr. 50.- pro Jahr und Mitglied belassen. Die Zinszahlung ist erfolgt. Ergänzend beachte nochmals den Einwand des Finanzchefs ALZ im Traktandum 3.

Traktandum 6: Wahlen

6a) Jahresobmann 2017: Gemäss der vom Sekretär verwalteten Liste wäre eigentlich der Plüss Beat an der Reihe. Dieser fällt jetzt aber weg. Gemäss der Kulinarischen Daten-Tabelle 14 – 20 könnten wir einfach den Plüss weglassen und die designierten Jahresobmänner rutschen um ein Jahr nach vorne. Die Zwei-Organisatoren könnte man so lassen wie sie sind. Der Kassier hat eine neue Liste als Vorschlag erstellt. Diese wurde besprochen und so gut geheissen.

Somit amtiert unser Schmid Jost als Jahresobmann 2017. Der Startpunkt seiner Ära erfolgt mit und bei der Organisation des Baumverkaufes 2016. Jost erklärt, weil er sich gut vorbereitet und sich bereits mit allen Eventualitäten vorausschauend auseinander gesetzt hat, die Annahme der Wahl. Dem neuen Jahresobmann Schmid Jost wird für die Bewältigung seiner umfassenden Aufgaben als Jahresobmann 2017 viel Erfolg, gute Einhaltung und kein Vergessen der Termine und allgemein gutes Gelingen gewünscht.

6b) Chef vom Zwei 2017: Für diesen verantwortungsvollen Posten wurde für das Jahr 2017 der Betschart Thomas verpflichtet. Selbstverständlich auch gemäss neuer Liste. Auch hier wird dem Gewählten viel Erfolg und gutes Gelingen gewünscht. Applaus!

Traktandum 7: Christbaumverkauf 2016

Der Baumverkauf wurde nach genauen und fundierten Überlegungen seitens unseres Bäumliliefe-

ranten Blättler Pirmin auf den **Samstag, 17. Dezember 2016** vorverlegt. Ansonsten hätten wir uns datummässig mit dem Baumverkauf noch mehr von den Weihnachten entfernt. Da nun die Zeit drängt und die Termine eng werden, haben wir das Essen auch gleich auf dieses Datum gelegt.

Somit ergeben sich die folgenden nachstehenden und verbindlichen Daten:

Platz-Bewilligung:	bis spätestens 30. November 2016	Blättler Pirmin
Platz einrichten:	16. Dezember 2016, 1330 Uhr	Jost, Housi, Pirmin, Urs
Verkaufstag:	17. Dezember 2016, 0730 Uhr einrichten	alle (in Vollmontur)
	Verkauf von 0830 – 1400 Uhr	alle (in Vollmontur)
	Inserat	Blättler Pirmin
	Verpflegung: anstelle Zwei	Matter Urs (Entsch. Abszenz)
	Glühwein, Tee (heiss)	Bühler Housi
	Geld (Stock: Fr. 300.-)	Blättler Pirmin
	Absperrgitter von der Gemeinde	Blättler Pirmin

Der Ort der Verkaufsstelle muss noch genau abgeklärt werden. Pirmin macht sich dazu noch Gedanken.

Traktandum 8: Daten 2015 / 2016

Verteilete:	findet keine statt		
Nachtessen 2016:	Samstag, 17. Dezember 2016		
	Zwei (am Vieri)	anlässlich Baumverkauf als Mittagsverpflegung	
	Znachtessen	1800 Uhr	bei Urs
	Eintreffen der Damen	2000 Uhr	bei Urs
Nachtessen Pirmin:	Freitag, 6. Januar 2017, 1900 Uhr	Rest. Zum Beck	
Waldputzete:	Samstag, 22. April 2017	gem. Aufgebot	
Verschiebedatum:	Samstag, 29. April 2017	allfällig gem. Aufgebot	
Sommergrill:	Samstag, 8. Juli 2017, 1600 Uhr	Schmid Jost	
GV 2017:	Sonntag, 26. November 2017, 1600 Uhr	gem. Aufgebot	
Einrichten 2017:	Freitag, 15. Dezember 2017, 1330 Uhr	gem. Beschluss GV 2017	
Verkaufstag 2017:	Samstag, 16. Dezember 2017, 0730 Uhr	gem. Beschluss GV 2017	
Zwei 2017:	Samstag, 16. Dezember 2017, 1200 Uhr	Betschart Thomas	
Nachtessen 2017	Samstag, 16. Dezember 2017, 1800 Uhr	Schmid Jost	

Traktandum 9: Varia

Die Riedsunnä-Verwaltung hat uns angefragt, ob sie nicht wieder 2 Christbäumli (eher etwas kleiner) gratis oder etwas günstiger bekommen könnten. Bühler Housi und Betschart Thomas haben sich wiederum spontan dazu bereit erklärt, dass sie ihren Christbaum der Riedsunnä sponsoren

würden. Dies wird der Graf Kari organisieren und ausführen und auch speziell in der Riedsunnä lobend erwähnen.

Das Reglement muss neu überarbeitet werden. Termin: neu GV 2017. Dieses Vorhaben ist noch pendent. Der Abgang von Plüss Beat wurde so erwartet, nicht aber der Zeitpunkt. Somit wollten die Verantwortlichen auch so ein Szenario mit im neuen Reglement abbilden. Der neue Termin ist die GV 2017. Verantwortlich: wie gehabt - Graf Kari und Betschart Thomas.

Die Diskussion wurde noch über eine allfällige Nachfolgerschaft von Plüss Beat angerissen. Mehrheitlich wurde festgehalten, dass vorab genommen wird. Die ganze Sache mit den Christbäumerler ist bekanntlich ja endlich, obwohl der eigentliche Zeitpunkt noch sehr offen ist. Der Anfang vom Ende ist aber vage eingeläutet.

Der Christbaum auf dem Dorfplatz ist ein weiteres Thema. Nach langer Vorgeschichte wurde bekannt, dass die Rössligäste nicht mehr wollen, die Gemeinde Stansstad auch nicht ganz genau Bescheid weiss und der Uerte-Förster Andi Murer auch noch was dazu sagen will. Gemäss Kari hat der Schlegel Werni (Rössli-Gast) doch einen Baum, resp. den Baumschmuck zugesagt. Kaspi Schuler hat von der Gemeinde den offiziellen Auftrag einen Baum zu schmücken. Nur: welcher?? Eine grosse Narrengeschichte wie bei den Schildbürgern! Urs ruft am Montag, 21.11. noch bei der Gemeinde an. Woher der Baum kommt, ist noch offen.

Am 6. Dezember ist gemäss Odermatt Fredy der Obbürger Weihnachtseinzug.

Jost als neuer Obmann 2017 ergänzt mit einer Einzelanfrage die Daten von Pirmin in seiner Namens, Telefon und Email-Liste. Jost schickt die Liste noch an den Sekretär.

Weitere Wortmeldungen wurden nicht gemacht, und somit konnte der vorsitzende Jahresobmann Matter Urs die GV 2016 um 1708 Uhr schliessen und sich an den Herd zur Vorbereitung des Fondues bewegen.

Herzlichen Dank an Housi für die Zubereitung und vor allem die Übernahme der Kosten des vorzüglichen Fondues mitsamt dem Wein. Vielen Dank Housi.

Ebenso vielen herzlichen Dank an Pirmin für die Gastfreundschaft und zur Verfügung-Stellung des Tagungslokales. Ebenso herzlichen Dank für die „alten“ aber runden Schnäpse aus den Beständen.

Für das Protokoll:

Betschart Thomas
Sekretär und Kassier ALZ

Stansstad, 20. November 2016/thb

Anhang: Jahresbericht des Obmann 2016